



**Stadtratsfraktion
Bürgerliche Mitte – FREIE WÄHLER / BAYERNPARTEI**

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 15.10.2014

**Antrag zur dringlichen Behandlung
in der Vollversammlung am 20.11.2014**

Wie geht es weiter in der Geschäftsführung des Städtischen Klinikums?

Dem Stadtrat wird in nicht-öffentlicher Sitzung dargestellt:

- Welche Erkenntnisse und Ergebnisse hat die Sitzung des Aufsichtsrats der Städtisches Klinikum München GmbH am 24.10.2014 gebracht?
- Welche Folgen hat die Amtsniederlegung der beiden Geschäftsführer Freddy Bergmann und Hans-Jürgen Hennes für den Sanierungsprozess des Städtischen Klinikums?
- Welche Folgen ergeben sich (tatsächlich oder voraussichtlich, im besten und im schlechtesten Fall) für die LH München aus dem Prozess gegen die ehemalige Klinikums-Geschäftsführerin Elizabeth Harrison?
- Wie soll künftig die Geschäftsführung gegliedert sein und wie kann erreicht werden, dass endlich personelle und organisatorische Stabilität einkehrt?

Begründung:

Der Sanierungsprozess des Städtischen Klinikums befindet sich in einer kritischen Phase; der genaue Zeitplan der Sanierungsmaßnahmen sowie die Personalplanung müssen erarbeitet werden. Die Nachbesetzung der Geschäftsführung sollte daher schnellstmöglich erfolgen – gleichzeitig muss verhindert werden, dass weiterhin durch hohe Personalfuktuation permanente Unruhe im Betrieb herrscht und Kapazitäten gebunden werden, die für die reibungslose Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen dringend benötigt werden.

Die Finanzierung und der Ablauf der Kliniksanieung werden letztlich vom Stadtrat genehmigt. Damit dieser den Sanierungsprozess optimal begleiten und unterstützen kann, muss er zeitnah über wesentliche Entwicklungen informiert werden.

Initiative: Johann Altmann

weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Richard Progl, Ursula Sabathil